

# DGVFM Ausschuss „Hochschulausbildung, Aus- und Weiterbildung“

Der Ausschuss „Hochschulausbildung, Aus- und Weiterbildung“ der Deutschen Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik e.V. (DGVFM) wurde im Sommer 2010 im Zuge einer Neuorganisation der Aktivitäten der DGVFM mit vier Ausschüssen ins Leben gerufen. Ziel war es, die inhaltlichen Schwerpunkte der DGVFM durch eine Strukturierung in die vier Ausschüsse „Forschung & Transfer“, „Nachwuchsförderung“, „Kommunikation und Kontakte“ sowie den Ausschuss „Hochschulausbildung, Aus- und Weiterbildung“ (HAW) stärker in der Mitgliedschaft und nach außen sichtbar zu machen und die jeweiligen Aufgaben genauer voneinander abgrenzen zu können. Gleichzeitig konnte durch die Ausschussgründungen die Arbeit der DGVFM auf mehr Schultern verteilt werden. Da zahlreiche Mitglieder in die Konzeption und Umsetzung neuer Ideen eingebunden wurden, konnte die Zahl der Projekte und Aktivitäten der DGVFM spürbar erhöht werden.

Jeder Ausschuss verfügt über eine Arbeitsrichtlinie, die kurz beschreibt, welche Kernaufgaben der Vorstand in den Ausschüssen verankern möchte. Im Nachgang zu seiner ersten Sitzung am 26. Juli 2010 wurde für den

neu gegründeten Ausschuss HAW Folgendes festgehalten:

§2 (1) „Der Ausschuss berät den Vorstand der DGVFM in allen Fragen und Projekten, die die Entwicklung und Durchführung der wissenschaftlichen Ausbildung an Hochschulen betreffen. Insbesondere prüft der Ausschuss regelmäßig, ob die akademische Ausbildung auch weiterhin den Anforderungen in der Praxis genügt. Darüber hinaus ist der Ausschuss wissenschaftlicher Ansprechpartner für die Deutsche Aktuarvereinigung (DAV) e.V. in allen Fragen zu ihrer Ausbildung zum „Aktuar DAV“ und ihrer Zusatzqualifikation im Bereich Enterprise Risk Management.“

§2 (2) „Der Ausschuss vertritt die DGVFM im Auftrag des Vorstandes bei Fragen zu Hochschulausbildung, Aus- und Weiterbildung nach außen. Der Ausschuss kann sich auch mit weiteren Themen im Bereich Hochschulausbildung, Aus- und Weiterbildung befassen.“

Der Ausschuss HAW besteht derzeit aus acht Mitgliedern und wird von Prof. Dr. An Chen (Universität Ulm) und Prof. Dr. Stefan Weber (Leibniz Universität Hannover) geleitet. Bekannt ist der Ausschuss vor allem durch seine Weiterbildungstage, die zweimal im Jahr stattfinden. Nach

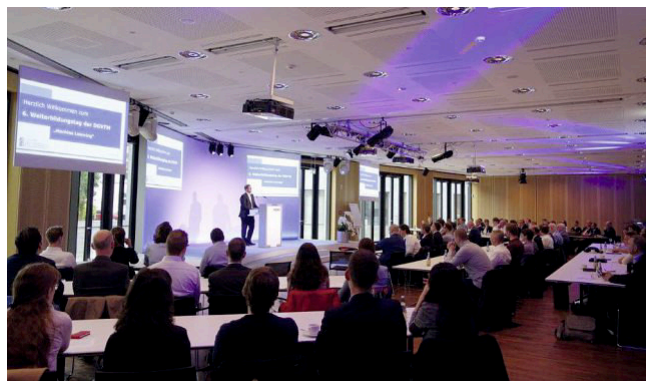
zahlreichen Überlegungen in den ersten Jahren, wie man dem Mandat des Ausschusses am besten gerecht werden kann und die Ausschussmitglieder auch einige bereits bestehende Weiterbildungsangebote im Bereich der DAV auf Anknüpfungspunkte hin überprüft haben, kam im Februar 2013 schließlich die Idee auf, ein eigenes Format anzubieten.

Wie auf dieser Sitzung im Februar 2013 vereinbart, hat sich im April 2013 eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Frau Prof. Dr. Claudia Cottin, Dr. Matthias Fahrenwaldt, Dr. Stefan Nörtemann und Prof. Dr. Stefan Weber, mit der inhaltlichen Ausgestaltung der ausschusseigenen Weiterbildungsveranstaltung beschäftigt und einen entsprechenden Programmentwurf erarbeitet. Das Thema des ersten DGVFM-Weiterbildungstages sollte „Market Consistent Embedded Value“ sein und es sollte sowohl grundlegend als auch in fachlicher Tiefe behandelt werden.

Im Rahmen des Weiterbildungstages „MCEV – Market Consistent Embedded Value in Theorie und Praxis“, der schließlich am 20. September 2013 stattfand, wurden in den von Herrn Prof. Dr. Torsten Becker, Frau Prof. Dr. Claudia Cottin, Herrn Prof. Dr. Matthias Fahrenwaldt, Herrn Dr. Stefan Nörtemann sowie Herrn Prof. Dr.



Vortrag von Dr. Felicia Liu (Oxford Sustainable Finance Group) zu „Managing Climate Transition Risks: Spatial Finance and Open Data Solutions“



DGVFM-Weiterbildungstag zum Thema „Machine Learning“ am 16. Mai 2019 in Hannover

Stefan Weber erarbeiteten Vorträgen die zentralen Begriffe, die zugrundeliegenden mathematischen Theorien sowie praktische Fragen zum Thema MCEV vorgetragen. Abgerundet wurde das Programm durch einen Erfahrungsbericht aus der Praxis der MCEV-Berechnung von Frau Dr. Dorit Stobbe und Herrn Cord-Roland Rinke von der Hannover Rück. Laut einer Evaluation dieses ersten HAW-Weiterbildungstages wurde das Format von den rund 70 Teilnehmenden in jeglicher Hinsicht sehr positiv bewertet, sodass eine Weiterführung des Angebots vom Ausschuss beschlossen wurde.

Das Format des HAW-Weiterbildungstages ist mittlerweile eine etablierte Veranstaltung im Weiterbildungsportfolio sowohl der DGVFM als auch der DAV. Im Jahr 2019 entschied sich der Ausschuss daher dafür, neben seinem jährlichen Weiterbildungstag eine weitere Veranstaltung anzubieten. Ein erster Schritt war die Durchführung eines Workshops im Jahr 2019. Zusätzlich zur traditionellen Veranstaltung in Hannover im Mai, die sich in diesem Jahr mit dem Thema „Data Science“ befasste und mit rund 100 Teilnehmenden vollständig ausgebucht war, richtete der Ausschuss am 18. September 2019 unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Chen einen ganztägigen Workshop zum Thema „Betriebliche Altersversorgung“ in München aus. Da das Feedback zur Veranstaltung durchweg positiv war, sollte der halbjährliche Rhythmus fortgesetzt werden, weshalb seit April 2019 zwei Weiterbildungstage pro Jahr angeboten werden.

Um auch während der Coronapandemie das Weiterbildungsangebot der DGVFM für Aktuarinnen und Aktuar aufrechtzuerhalten, hat der Ausschuss im Jahr 2020 das neue Format des e-Weiterbildungstages ins Leben gerufen. Den Auftakt machte hierbei eine Veranstaltung mit dem Titel „Recent Developments in Actuarial Sciences“ im Oktober 2020, die in die ebenfalls im Webformat durchgeführte Mitgliederversammlung der DGVFM eingegliedert wurde. Mit Dr. Lukas

Hahn und Dr. Felix Hentschel trugen zwei ehemalige GAUSS-Preisträger zu aktuellen Entwicklungen der Aktuarwissenschaften und der aktuariellen Praxis vor. Beide Vorträge wurden aufgezeichnet und standen im Anschluss auf der Plattform *actuvie* zur Verfügung. Das überwiegend sehr gute Feedback für die Veranstaltung sowie die weiterhin dynamischen Entwicklungen der Coronapandemie haben den Ausschuss darin bestätigt, das Format auch im Jahr 2021 weiterzuführen.

Im Anschluss an die ersten e-Weiterbildungstage führte der Ausschuss HAW eine Umfrage unter den Teilnehmenden durch, um zu ermitteln, ob dieses Format auch nach der Hochphase der Pandemie eine Option darstellen könnte. Zwei Drittel der Befragten sprachen sich klar dafür aus, den Weiterbildungstag einmal im Onlineformat und einmal im Präsenzformat stattfinden zu lassen. Als Standorte der Präsenzveranstaltung soll zwischen einer Stadt im Süden und einer Stadt im Norden Deutschlands alterniert werden.

Die Weiterbildungstage zeichnen sich traditionell durch längere Vorträge aus, die ein Thema einführend aufarbeiten und tiefergehend beleuchten. Sie sind zudem von informellem Austausch und persönlichen Gesprächen geprägt. Daher möchte der Ausschuss auf die Präsenzveranstaltungen nicht gänzlich verzichten. Die Vorträge sollen aber, wie auch bei früheren Veranstaltungen schon geschehen, aufgezeichnet und über *actuvie* zur Verfügung gestellt werden. Nachdem die Veranstaltung während der Pandemie nur online stattfinden konnte, freuten sich die Teilnehmenden auch umso mehr, dass seit dem Weiterbildungstag zum Thema „Sustainable Investments“ bei der VGH Versicherung in Hannover im Oktober 2022 wieder ein persönlicher Austausch möglich ist.

Thematisch decken die Weiterbildungstage eine ganze Bandbreite aktueller Ent-



wicklungen und Diskussionen im Bereich der Finanz- und Versicherungsmathematik ab. Die Organisatorinnen und Organisatoren versuchen dabei stets auf die Wünsche der Teilnehmenden einzugehen und die derzeit brennenden Fragen der Versicherungs- und Finanzmathematik in Wissenschaft und Praxis abzudecken. Die Weiterbildungstage der letzten Jahre standen somit unter anderem unter den Überschriften „Machine Learning“, „InsurTechs“ oder auch „Cyber Risk and Insurance“.

Der nächste Weiterbildungstag des Ausschusses „Hochschulausbildung, Aus- und Weiterbildung“ wird am 28. März 2023 stattfinden und sich mit dem Thema „Inflation“ befassen. Prof. Dr. Alexander Ludwig (Goethe-Universität Frankfurt) widmet sich in seinem Vortrag der Frage „Quo vadis? – Inflation, Demography, Growth and Asset Returns“, Prof. Dr. Christian Ewald (University of Glasgow) wird zu „Optimal Investment in the Presence of Inflation“ sprechen und Prof. Dr. Michel Vellekoop (University of Amsterdam) konnte für den Vortrag „An Actuarial Scenario Generator for Equity, Interest Rate and Inflation Risk“ gewonnen werden. Nachdem dieser Weiterbildungstag im Onlineformat stattfindet, wird der darauffolgende 14. Weiterbildungstag am 28. September 2023 in Hannover wieder in Präsenz sein.

Auch wenn der Weiterbildungstag sicherlich eines der wichtigsten und sichtbarsten Projekte ist, ist der Ausschuss HAW auch darüber hinaus sehr aktiv, wenn es darum geht, seinem Auftrag gerecht zu werden, die DAV im Bereich Aus- und Weiterbildung zu unterstützen. Der Ausschuss ist hierfür weiterhin eng in die Koordinierung des Ausbildungs- und Prüfungssystems der DAV eingebunden. Ausschussmitglied Prof. Dr. Thomas Knispel ist derzeit als Entsandter der DGVFM Mitglied im Ausbildungs- und Prüfungsausschuss der DAV und hier u. a. für die Berichte zu neuen Vertrauensdozenten zuständig. Des Weiteren vertritt Prof. Knispel die DGVFM im Weiterbildungsausschuss der DAV, der sich spartenübergreifend mit allen Fragen hinsichtlich der Weiterbildung beschäftigen sowie Aktivitäten rund um die Weiterbildung koordinieren soll.

Der Ausschuss HAW war darüber hinaus an den beiden großen Veranstaltungen ICA 2018 und der Convention A beteiligt. Im Rahmen des International Congress of Actuaries, der im Juni 2018 von der DAV in Berlin ausgerichtet wurde, war auch der Ausschuss HAW mit eigenen Beiträgen eingebunden. So wurde beispielsweise der Weiterbildungstag 2018 als gemeinsamer Workshop mit der AFIR-Fachgruppe zum The-

Im Zuge des 75-jährigen Jubiläums der Deutschen Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik e.V. werden wir in jeder Ausgabe einen anderen der vier Ausschüsse der DGVFM vorstellen. Freuen Sie sich auf ein Porträt des Ausschusses Nachwuchsförderung in der nächsten Ausgabe von „Der Aktuar“.

Mehr Informationen zum Jubiläumsjahr der DGVFM finden Sie unter [www.75jahre-dgvfm.de](http://www.75jahre-dgvfm.de).

ma „Risk Modelling & Valuation“ als Teil des ICA-Programms durchgeführt. Als Sprecher waren Prof. Dr. Paul Glassermann (Columbia University), Prof. Dr. Paul Embrechts (ETH Zürich) und Dr. Tom Wilson (Allianz SE) vertreten. Herr Prof. Dr. Glassermann und Herr Prof. Dr. Embrechts haben zudem auf dem DGVFM Day des ICA am 6. Juni 2018 vorgetragen. Darüber hinaus haben Herr Prof. Fahrenwaldt und Herr Prof. Weber aus dem Ausschuss HAW in diesem Jahr den GAUSS-Preis gewonnen und ihre Arbeit auf dem ICA vorgestellt.

Natürlich war der Ausschuss HAW auch an der „Convention A“ beteiligt, die vom 19. bis zum 23. September 2022 als weltweite, virtuelle Konferenz der Versicherungs- und Aktuarwissenschaften stattfand. Der Ausschuss HAW hatte auf Wunsch des Vorstands ein Programm für die DGVFM zusammengestellt. Für die englischsprachige Session zum Thema „Machine Learning“ konnten Prof. Dr. Katrien Antonio (Universität Leuven), Prof. Dr. Arthur Charpentier (Universität Québec/Montréal), Prof.

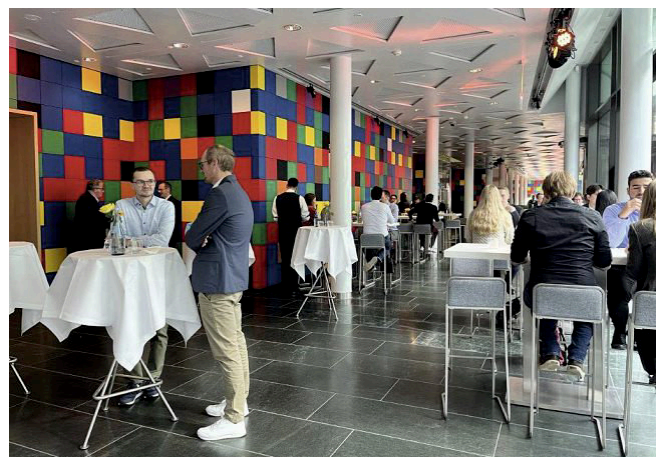
Dr. Kay Giesecke (Universität Stanford) und Prof. Dr. Emiliano Valdez (Universität Connecticut) gewonnen werden. Für den deutschsprachigen Block zum Thema „Solvency II“ waren Dr. Matthias Fahrenwaldt (BaFin), Dr. Frank Schiller (MunichRe), Prof. Dr. Pablo Koch Medina (Universität Zürich) sowie Dr. Dirk Kuhlbusch (Hannover Re) beteiligt. Der deutsche Programmblock wurde dabei als Live-Format aus einem Kölner Aufnahmestudio von Herrn Prof. Dr. Weber moderiert. Die Teilnahme an der Convention A wurde vom Ausschuss HAW als sehr erfolgreich bewertet, sodass man dieses interessante Veranstaltungskonzept auch in Zukunft weiterverfolgen möchte.

Mehr Informationen zum Weiterbildungstag des Ausschusses „Hochschulausbildung, Aus- und Weiterbildung“ finden Sie unter: <https://aktuar.de/veranstaltungen/wissenschaftstagungen>.

Die Aufzeichnungen bisheriger Weiterbildungstage finden Sie auf unserer Plattform actuvie (www.actuvie.com).



DGVFM-Weiterbildungstag zum Thema „Betriebliche Altersversorgung“ am 18. September 2019 in München



DGVFM-Weiterbildungstag zum Thema „Nachhaltige Investments“ am 27. Oktober 2022 in Hannover

# Programm Symposium

Die Deutsche Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik e.V. feiert in diesem Jahr ihr 75-jähriges Bestehen. Als Höhepunkt des Festjahres veranstalten wir am 22. Juni 2023 ein sehr interessantes Symposium mit anschließendem Get-together in den obersten Etagen des KölnSKY. Freuen Sie sich auf eine Reihe hochkarätiger Fachvorträge zu spannenden Themen der Versicherungs- und Finanzmathematik und auf einen unvergleichlichen Blick über die Dächer Kölns.

Nähere Informationen zum Programm sind wie folgt:

9:00 *Empfang mit Kaffee und Tee*

## DGVFM gestern, heute, morgen

10:00 75 Jahre DGVFM – Grußworte und historischer Überblick  
Prof. Dr. Ralf Korn

Meilensteine der DGVFM:  
ehemalige Vorsitzende im Gespräch  
Prof. Dr. Martin Balleer, Prof. Dr. Elmar Helten, Dr. Christian Hipp, Prof. Dr. Henryk Zähle, Prof. Dr. Ralf Korn

Die Zusammenarbeit von DAV und DGVFM:  
eine Erfolgsgeschichte  
Dr. Guido Bader, Prof. Dr. Jan-Philipp Schmidt, Prof. Dr. Hajo Zwiesler

## Forschung aktuell I

11:00 European Actuarial Journal – Entwicklung und Forschungstendenzen  
Prof. Dr. Hansjörg Albrecher, Dr. Christian Hipp, Prof. Dr. Matthias Scherer, Dr. Frank Schiller

11:20 Die Lage und die Zukunft des EAJ  
Prof. Dr. Hansjörg Albrecher, Universität Lausanne, Editor EAJ

11:30 Von Renten und Garantien  
Dr. Julia Eisenberg, TU Wien

12:15 *Mittagspause*

## Finanz- und Versicherungsmathematik – Themen der Zukunft

13:10 Nachwuchsförderung und Weiterbildung in der DGVFM  
Prof. Dr. An Chen, Prof. Dr. Marcus Christiansen, Prof. Dr. Jan-Philipp Schmidt, Prof. Dr. Stefan Weber, Prof. Dr. Henryk Zähle (u. a.)

13:55 Die Zahlen sprechen gegen uns – Trends und Zukunftsperspektiven des Mathematikstudiums  
Dr. Verena Reiter, DGVFM

14:15 Klimarisiken – brauchen wir Aktuarer der 6. Art?  
Prof. Dr. Rüdiger Kiesel, Universität Duisburg-Essen

15:00 *Kaffeepause*

## Forschung aktuell II

15:15 Fachkreis Versicherungsmathematik und GAUSS-Preis  
Prof. Dr. Alfred Müller, Prof. Dr. Hanspeter Schmidli

15:45 GAUSS-Preis Gewinner\*in 2022

16:15 Neue technische Mittel zur Behandlung mathematischer Probleme  
Prof. Dr. Mario Wüthrich, ETH Zürich

17:00 **Get-Together und wissenschaftlicher Austausch**



**Jetzt noch anmelden!**

Mehr Details finden Sie unter  
[www.75jahre-dgvfm.de](http://www.75jahre-dgvfm.de)